



14224E00

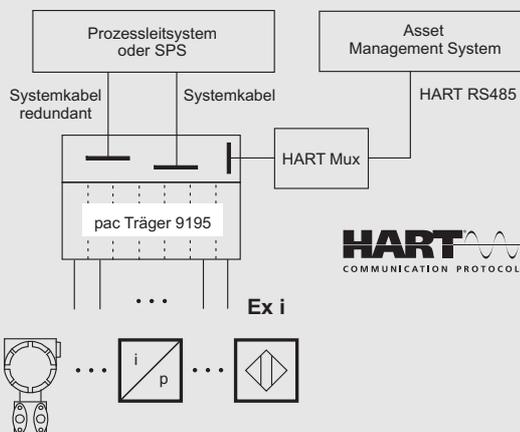
- > pac-Träger für 8 oder 16 Trennstufen, bis zu 32 Signale
- > Alle Standard ISpac Trennstufen einsetzbar
- > Integration von Ex i und Nicht-Ex i Signalen in einem Träger
- > Einfache und schnelle Installation durch
  - vorkonfektionierte Systemkabel zum Automatisierungssystem
  - Montage des Trägers auf DIN-Schiene oder Montageplatte
- > Hohe mechanische Stabilität belegt durch Schiffszulassung
- > Einsetzbar für folgende Systeme:
  - Emerson Delta V
  - Invensys
  - Honeywell C300
  - Siemens ET200M und ET200F
  - Yokogawa Centum VP und Pro-Safe-RS

A3



Der ISpac Träger ist eine zeit- und kostensparende Lösung, um Ex i Feldgeräte an häufig eingesetzte I/O-Module von Automatisierungssystemen anzuschließen. Die Verdrahtung auf der sicheren Seite beschränkt sich auf den Anschluss eines Systemkabels und das werkzeuglose Aufrasten auf Module.

Es stehen Trägervarianten zur Verfügung, die durch Kombination mit einem HART Multiplexer, die HART Kommunikation zwischen Feldgerät und Managementsystem ermöglichen. Eine Anpassung der vorhandenen Typen an neue I/O-Module ist jederzeit möglich.



10154E01

WebCode 9195A

Zone	ATEX / IECEx						Zone	NEC 505 Class I			NEC 506			Division	NEC 500					
	0	1	2	20	21	22		0	1	2	20	21	22		Class I	Class II		Class III		
Ex i Schnittstelle	x	x	x	x	x	x	Ex i Schnittstelle	x	x	x				Ex i Schnittstelle	x	x	x	x	x	x
Installation in			x			x	Installation in			x			x	Installation in		x		x		x

#### Auswahltabelle

Ausführung	I/O Typ	Signalart	Anzahl Steckplätze	Anschluss HART-Multiplexer	Redundanz	Bestellnummer	Gewicht
							kg
pac-Träger Typ 9195 universal	beliebig	DI, DO, AI, AO	8	nein	nein	<b>9195/08A-EP1-05A5</b>	0,356
			16	nein	nein	<b>9195/16A-XX0-03B3</b>	0,834
			16	9192/32	nein	<b>9195/16H-XX0-01C</b>	0,843

Kundenspezifische Ausführungen zum Anschluss an folgende Leitsysteme: Yokogawa Centum VP, Yokogawa ProSafe-RS, Emerson Delta V, Emerson SIS 1508, TRICONEX, Invensys, Honeywell, Siemens.

Eine genaue Aufstellung der verfügbaren pac-Träger Versionen sowie die technische Beschreibung finden sie im Internet unter WebCode 9195A. Entwicklung und Lieferung von neuen Varianten innerhalb von 6 Wochen.

#### Explosionsschutz

##### Global (IECEx)

Gas IECEx BVS 10.0042X  
Ex nA nC IIC T4 Gc

##### Europa (ATEX)

Gas BVS 03 ATEX E 213 X  
⊕ II 3 G Ex nA nC IIC T4 Gc

##### Bescheinigungen und Zertifikate

Bescheinigungen IECEx, ATEX, Brasilien (INMETRO), Kanada (cFM), Kasachstan (GOST K), Russland (GOST R), USA (FM), Weißrussland (Betriebslaubnis)  
Schiffszertifikate DNV

##### Funktionale Sicherheit (IEC 61508)

Prüfbericht	Exida Stahl 04/40-03 R002	
max. SIL	3	
Safe Failure Fraction SFF	74 ... 95 %	
PFD <sub>AVG</sub> bei T <sub>[Proof]</sub>	T <sub>[Proof]</sub>	PFD <sub>AVG</sub>
	1 Jahr	3,89 x 10 <sup>6</sup>
	5 Jahre	1,12 x 10 <sup>-5</sup>
	10 Jahre	2,04 x 10 <sup>-5</sup>

##### Weitere Parameter

Installation in Zone 2, Div. 2 und im sicheren Bereich  
Weitere Angaben siehe jeweilige Bescheinigung und Betriebsanleitung

#### Technische Daten

##### Elektrische Daten

<b>Hilfsenergie</b>	
Nennspannung U <sub>N</sub>	24V DC
Spannungsbereich	19 ... 31,2 V
Restwelligkeit	≤ 3,6 V <sub>SS</sub>
Redundante Einspeisung	ja, diodentkoppelt
Betriebsanzeige	2 LED grün "PWR1"; "PWR2"
Sicherung	2 x TR5; T 2,0 A; auswechselbar, für primäre und redundante Versorgung
Verpolschutz	ja
<b>Feldgeräte</b>	
Anschluss	an den Klemmen der Ex i Trennstufen (Spezifikation siehe Gerätedatenblätter)
Anzahl Kanäle	8, 16, 32

**Technische Daten**

**Elektrische Daten**

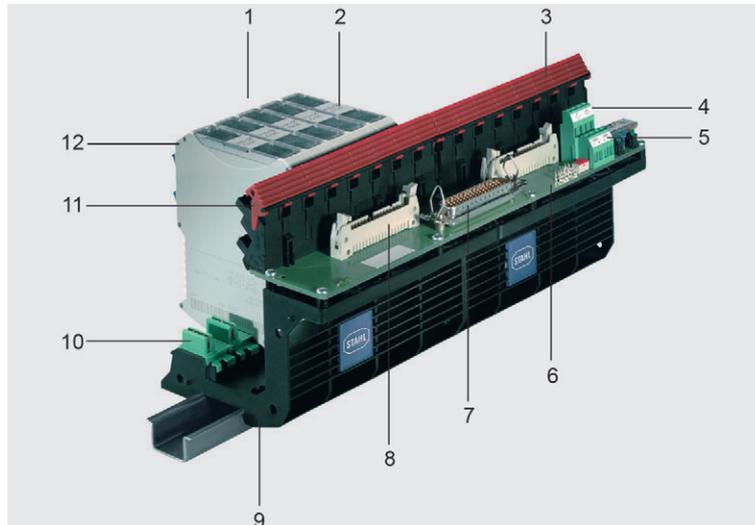
Automatisierungssysteme	
Anschluss	Systemspezifische Stecker (Sub-D, Elco, usw.)
Anzahl Kanäle	bis zu 32
HART-Schnittstelle	
Anschluss	- über Anschluss Automatisierungssysteme - über HART-Multiplexer 9192 (nur bei 9195/..H-....-...)
Fehlermeldung	
Hilfsenergieausfall PF	Kontakt (35 V / 100 mA), im Gutzustand geschlossen
Leitungsfehler LF	Kontakt (35 V / 100 mA), im Gutzustand geschlossen
Elektromagnetische Verträglichkeit	Geprüft nach folgenden Normen und Vorschriften: EN 61326-1 Einsatz im industriellen Bereich; NAMUR NE 21

**Umgebungstemperatur**

Umgebungstemperatur	-20 ... +70 °C Montage beliebig Spezifikation der Ex i Trennstufen beachten, siehe „Installationsanleitung Schaltschrank“
Lagertemperatur	-40 ... +80 °C
Relative Feuchte (keine Betauung)	≤ 95 %

**Mechanische Daten**

Montageart	auf Hutschiene (NS35/15, NS35/7,5) oder Montageplatte (4 x Schraube M6)
Einbaulage	senkrecht oder waagrecht
Schutzart	
Schutzart	IP00
Klemmen	IP20
Gehäusematerial	PA 6.6
Brandfestigkeit (UL-94)	V0
Aufbauzeichnung	



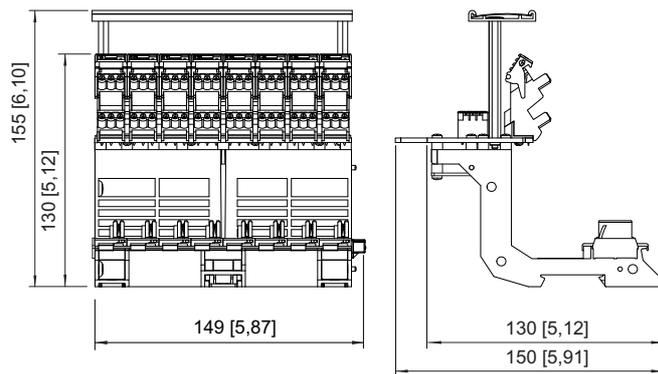
09828E00

1. Träger für 8 oder 16 Module (32 Kanäle)
2. Beschriftung der Module, Steckplatz, Träger
3. Auswurf-Mechanismus (mit Schraubendreher)
4. Redundante und abgesicherte Versorgung
5. Hilfsenergie-Ausfall und Leitungsfehler-Meldung über Relais
6. System-spezifische Leiterplatte
7. System-spezifischer Stecker
8. Signalvielfältigung und / oder Anschluss HART-Multiplexer
9. Für Hutschiene oder Montageplatte
10. Integrierter pac-Bus für Hilfsenergie und Leitungsfehler-Meldung
11. Sicherer Rastmechanismus, ohne Werkzeug bedienbar
12. Einzel-Steckplätze, beliebiger Signalmix

Zubehör und Ersatzteile

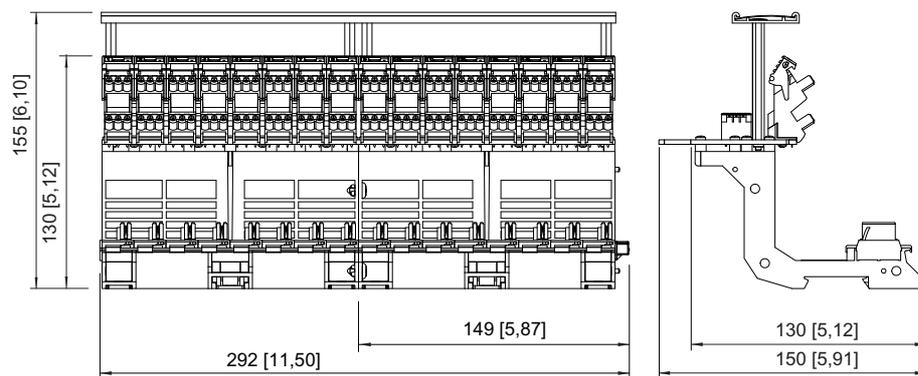
Benennung	Abbildung	Beschreibung	Bestellnummer	Gewicht kg
Nicht-Ex i Anschlussmodul	 06314E00	Das Anschlussmodul ermöglicht die Integration von Nicht-Ex i Feldstromkreise in die pac-Träger Lösung Typ 9195. Damit ist eine flexible Mischung von Ex i und Nicht-Ex i Feldstromkreisen in einem pac-Träger möglich.	9191/20-00-50s	0,060
ISpac Dummy Modul	 07091E00	Das Dummy Modul wird zum Auflegen nicht benutzter Leitungen genutzt. Es besteht keine elektrische Verbindung zwischen Ein- und Ausgangsklemme.	9191/20-00-00	0,060

Maßzeichnungen (alle Maße in mm [Zoll]) – Änderungen vorbehalten



09826E00

Typ 9195/08.-...-..., 8 Steckplätze



09854E00

Typ 9195/16.-...-..., 16 Steckplätze

Änderungen der technischen Daten, Maße, Gewichte, Konstruktionen und der Liefermöglichkeiten bleiben vorbehalten. Die Abbildungen sind unverbindlich.